



Kreisausbilder Atemschutz (Grundschulung)

KA

Grundlage

FwVO § 18, FwDV 2, Konzept für die Kreisausbildung Rheinland-Pfalz

Inhalts- beschreibung

Ziel der Ausbildung ist die fachspezifische Grundschulung für angehende Kreisausbilder im Atemschutz. Der Lehrgang vermittelt theoretische und praktische atemschutzspezifische Grundlagen für die Kreisausbildertätigkeit

Zielgruppe

Kreisausbilder, die für die Ausbildung von Atemschutzgeräteträgern eingesetzt werden sollen

Voraussetzungen

- Gruppenführer nach FwDV 2
- Atemschutzgeräteträger nach FwDV 2
- Nachweis Eignungsuntersuchung Atemschutzgeräte Gruppe 3 (ehemals G26.3)

Themenkatalog

- Gesetzliche Grundlagen
- Normen und Richtlinien im Atemschutz
- Verantwortlichkeiten im Atemschutz
- Wartung von Atemschutzgeräten
- Atemschutztechnik
- Neuerungen in der Atemschutztechnik
- Physiologische Belastungen im Atemschutz
- Gestaltung der praktischen Atemschutzausbildung
- Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen

Lehrgangsdauer

5 Tage

Lehrgangsort

LfBK

Abschluss

Grundschulung zum Kreisausbilder „Atemschutz“

Leistungsnachweis

Theoretische und praktische Lernerfolgskontrolle

Mitzuführende Ausrüstung

- Schreibzeug
- Nachweis der Atemschutztauglichkeit (ehemals G 26.3) (Fotokopie)
- Falls notwendig: Maskenbrille mit Maskenadapter
- Persönliche Schutzausrüstung
- Wechselwäsche

Kleiderordnung

- Feuerwehrdienstanzug/Tagesdienstkleidung (keine zivile Kleidung)

Anzahl Teilnehmende

12 Teilnehmende

Wichtige Hinweise

Die Funktion in der Kreisausbildung kann nur wahrgenommen werden, wenn die methodischen und didaktischen Grundlagen vermittelt worden sind (Nachweis über den Lehrgang „K – Ausbilden in der Feuerwehr“ oder anderweitig anerkannte Ausbildung). Der K-Lehrgang kann auch nach dem Fachlehrgang besucht werden.

Nachweis der Tauglichkeit im Atemschutz (ehemals G 26.3) (Fotokopie) ist am Lehrgangsbeginn vorzulegen.

Erfahrung im Tragen von umluftunabhängigem Atemschutz im Einsatz.

Bitte beachten Sie, dass die Ausbildungsunterlagen in digitaler Form zur Verfügung gestellt werden. Um diese nutzen zu können, benötigen Sie ein internetfähiges Endgerät (Laptop oder Tablet) und einen – vom Aufgabenträger verifizierten – Zugang zum BKS-Portal.
<https://bks-portal.rlp.de/benutzerhandbuch/zugang-zum-bks-portalrlp>